

An die Straßenverkehrsbehörde des/der

--

**Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen für Arbeiten im Straßenraum nach § 45 Abs. 1 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO)
Vereinfachtes Anordnungsverfahren für Arbeitsstellen von kürzerer Dauer mit einem Baufeld von maximal 20 m**

Ich / Wir beantragen gemäß Regelplan

- Sperrungen im Gehweg-Bereich (siehe Anlage 1)
- Sperrungen im Geh- / Radweg-Bereich - B II / a - c - (siehe Anlage 2)
- Sperrungen im Geh- / Radweg-Bereich - B II / d - f - (siehe Anlage 3)

die Erteilung einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehend bezeichneter Maßnahme

Beschreibung der auszuführenden Maßnahme	
Ort / Straße / Haus-Nr. / Klassifizierung	
Benutzbar bleibende Verkehrsflächen	
Erforderliche Länge des Baufeldes (max. 20 m)	_____ m
Restbreite Fahrbahn	_____ m
Restbreite Gehweg	_____ m
Restbreite Radweg (ggf., wenn vorhanden)	_____ m
<input type="checkbox"/> Podest oder Rollstuhlrampen sind erforderlich.	Bordsteinhöhe beträgt _____ cm.
<input type="checkbox"/> Podest oder Rollstuhlrampen sind nicht erforderlich.	
Die Anordnung von VZ 283 StVO (Absolutes Haltverbot)	<input type="checkbox"/> ist erforderlich. <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich.
Dauer (max. 14 Tage) von _____	bis zur Beendigung der Bauarbeiten, längstens bis _____
Antragsteller (Name, Vorname, Unternehmen)	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Telefon _____	Telefax _____ E-Mail _____

Verantwortliche Bauleiter für die Baustelle vor Ort (Name, Vorname)	Mobiltelefon
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Verantwortlicher für die Verkehrssicherung (Name, Vorname, Unternehmen)	Mobiltelefon
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Vertretender verantwortlicher für die Verkehrssicherung (Name, Vorname, Unternehmen)	Mobiltelefon
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel des Antragstellers

Verkehrszeichen und -einrichtungen dürfen erst aufgestellt werden, wenn sie gemäß § 45 StVO für jeden Einzelfall ausdrücklich angeordnet worden sind.

Anlage 1



1



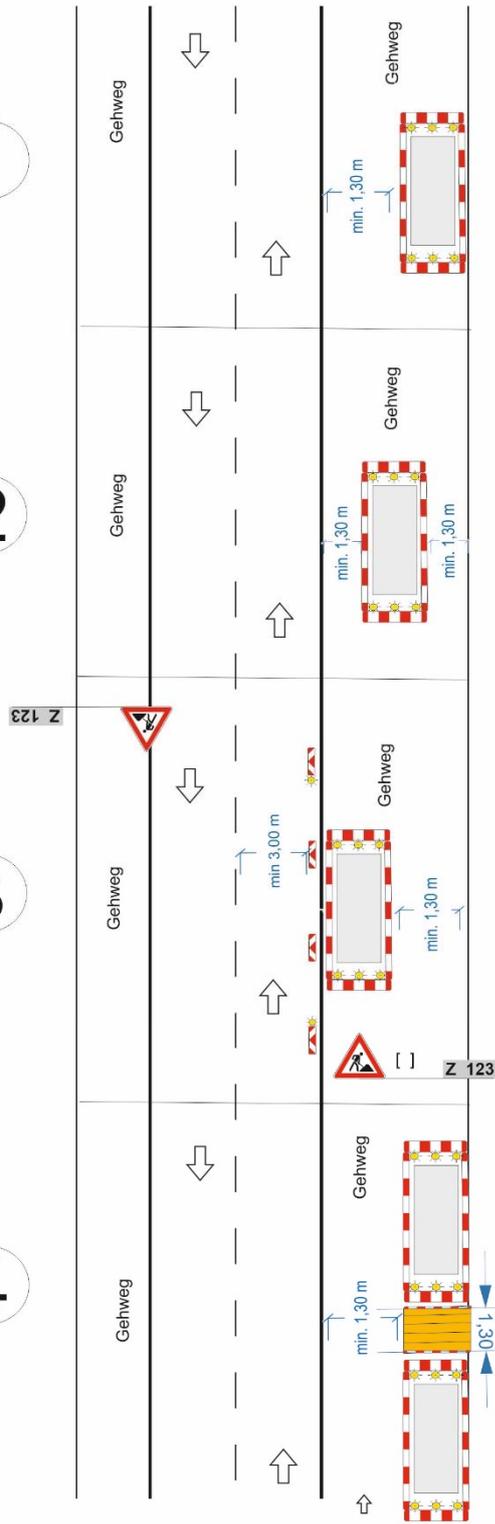
2



3



4



Verkehrszeichenplan

Pläne Gehweg

**Bei Arbeitsstellen von kürzerer Dauer,
Warnleuchten gemäß RSA
Teil B, Abschnitt 2.4.3 Absatz 2**

Querabspernung des Gehweges
durch Absperrschrankengitter
mit mindestens 2 gelben doppel-
seitigen Warnleuchten

Längsabspernung durch Absper-
rschrankengitter

Warnleuchten

- bei Querabspernung ein- oder doppelseitig
Abstand max. 1 m
- bei Längsabspernungen
doppelseitig oder als Rundstrahler
Abstand längs max. 9 m

1) andere Breiten siehe Teil B,
Abschnitt 2.4.2

- zu nutzender Regelplan

[] Nr.: 1

[] Nr.: 2

[] Nr.: 3

[] Nr.: 4

[] VZ 123 wird angeordnet

[] _____

[] geringe Verkehrsstärke:
30 - 50 m

[] Richtungsfahrbahn:
70 - 100m

[] erforderliche Länge und
Lage gemäß beigefügtem
Lageplan geprüft und
angeordnet

Anlage 2

		Verkehrszeichenplan gemäß Teil B, Abschnitt 2.4.1 B-2 a-c RSA 21	
<input type="checkbox"/>			<p>Arbeitsstellen auf Geh- und/oder Radwegen</p> <p>Geh- und/oder Radweg mit Sperrung des Radweges (analog bei Sperrung des Gehweges)</p>
<input type="checkbox"/>	B2-a	<p>↓ 0 m 63Z Z</p> <p>↑</p> <p>zu vor gesperrter Radweg</p> <p>2)</p> <p>1,30</p> <p>Z 239 0 m</p>	<p>Bei Arbeitsstellen von kürzerer Dauer, Warnleuchten gemäß RSA Teil B, Abschnitt 2.4.3 Absatz 2</p> <p>Querabspernung des Radweges durch Absperrschrankengitter mit mindestens 3 gelben doppel- seitigen Warnleuchten</p> <p>Querabspernung des Gehweges durch Absperrschrankengitter mit mindestens 2 gelben doppel- seitigen Warnleuchten</p> <p>Längsabspernung durch Absperr- schrankengitter</p> <p>Warnleuchten - bei Querabspernung ein- oder doppelseitig Abstand max. 1 m - bei Längsabspernungen doppelseitig oder als Rundstrahler Abstand längs max. 9 m</p> <p>1) andere Breiten siehe Teil B, Abschnitt 2.4.2</p> <p>2) [] angerampt</p> <p>- zu nutzender Regelplan [] B2-a [] B2-b [] B2-c Gehweg / Radweg [] VZ 241-30 wird angeordnet [] VZ 239 wird angeordnet [] ZZ 1022-10 wird angeordnet [] B2-c Gehweg</p>
<input type="checkbox"/>	B2-b	<p>↓ 0 m 63Z Z</p> <p>↑</p> <p>nicht benutzungs- pflichtiger Radweg</p> <p>2)</p> <p>1,50</p> <p>Z 239 0 m Z 1022-10</p>	
<input type="checkbox"/>	B2-c	<p>↓</p> <p>↑</p> <p>Radweg</p> <p>Gehweg</p> <p>[] angeordnet</p> <p>Z 241-30 10 m</p> <p>min. 1,50 m</p> <p>[] angeordnet</p> <p>Z 239 10 m Z 1022-10</p> <p>[] angeordnet</p>	
<input type="checkbox"/>	Gehweg B2-c	<p>↓</p> <p>↑</p> <p>Gehweg</p> <p>min. 1,50 m</p>	
<input type="checkbox"/>			<p>[] erforderliche Länge und Lage gemäß beigefügtem Lageplan geprüft und angeordnet</p>

Anlage 3



		Verkehrszeichenplan gemäß Teil B, Abschnitt 2.4.1 B-2 d-f RSA 21	
		Arbeitsstellen auf Geh- und/oder Radwegen	Geh- und/oder Radweg mit Sperrung des Radweges (analog bei Sperrung des Gehweges)
		Bei Arbeitsstellen von kürzerer Dauer, Warnleuchten gemäß RSA Teil B, Abschnitt 2.4.3 Absatz 2	Querabspernung des Radweges durch Absperrschrankengitter mit mindestens 3 gelben doppel-seitigen Warnleuchten
			Querabspernung des Gehweges durch Absperrschrankengitter mit mindestens 2 gelben doppel-seitigen Warnleuchten
			Längsabspernung durch Absperrschrankengitter
		Warnleuchten - bei Querabspernung ein- oder doppel-seitig Abstand max. 1 m - bei Längsabspernungen doppel-seitig oder als Rundstrahler Abstand längs max. 9 m	
		1) andere Breiten siehe Teil B, Abschnitt 2.4.2	
		2) [] angerammt	
		- zu nutzender Regelplan	
		[] B2-d	
		[] B2-e	
		[] B2-f Gehweg / Radweg	
		[] VZ 241-30 wird angeordnet	
		[] VZ 239 wird angeordnet	
		[] ZZ 1022-10 wird angeordnet	
		[] B2-f Gehweg	
		[] erforderliche Länge und Lage gemäß beigefügtem Lageplan geprüft und angeordnet	

